

# Berufsbild Einrichtungsplanerin/Einrichtungsplaner

## Arbeitsgebiet

Einrichtungsplanerinnen und Einrichtungsplaner sind professionelle Dienstleistungsanbieter in den Bereichen Innendekoration und Raumgestaltung und sind für anspruchsvolle Einrichtungsberatungen zuständig. Sie richten ihre Dienstleistungen an Privatpersonen, die ihre Wohnung oder ihr Haus sowie an Unternehmen, die Geschäftsräumlichkeiten gestalten möchten.

Sie beraten ihre Kundschaft in Fragen rund um die Möblierung, Raumgestaltung, Raumaufteilung, Beleuchtung und Innenbeschattung und verkaufen Möbel, Teppiche, Heimtextilien und weitere Einrichtungsobjekte.

Bei der Planung von Raumkonzepten berücksichtigen sie alle wichtigen Faktoren wie die Art, Beschaffung und Wertbeständigkeit der Materialien, ökologische Überlegungen, die Wirtschaftlichkeit sowie technische und gesetzliche Rahmenbedingungen. Im Rahmen der Realisierung koordinieren Sie die am Projekt beteiligten Fachleute und begleiten die Kundschaft bis zur Übergabe der fertigen Lösung.

## Wichtigste berufliche Handlungskompetenzen

Einrichtungsplanerinnen und Einrichtungsplaner

- empfangen Kundinnen und Kunden und beraten sie zur Einrichtung und Raumgestaltung von Wohnungen und Geschäftsräumen umfassend und kompetent;
- erkennen die Kundenerwartung und Kundenbedürfnisse, analysieren die Kundenaussagen und entwickeln daraus ein Kundenprofil mit Anforderungskatalog;
- erstellen Gesamtkonzepte für die Raumgestaltung, Einrichtungsvorschläge, Farben-, Material- und Beleuchtungskonzepte;
- visualisieren und präsentieren die ganzheitliche Raumgestaltung mit z.B. CAD-Techniken, Skizzen, Modellen, Collagen;
- berechnen die notwendigen Materialien und kalkulieren die Preise von Einrichtungslösungen;
- erstellen Devis und holen Lieferantentofferten ein;
- zeigen den Kunden den Nutzen von Materialien und Produkten auf, argumentieren verkaufswirksam und berücksichtigen dabei ökologische Aspekte
- verkaufen Einrichtungslösungen mit Möbeln, Bettwaren, Teppichen, Heimtextilien, Böden, Wänden, Beleuchtungsobjekten und andere Einrichtungsobjekten;
- bearbeiten Verträge (Verkaufsvertrag, Werkvertrag) und berücksichtigen dabei die Fachnormen und die gesetzlichen Bestimmungen;
- nehmen Kundenbestellungen entgegen und wickeln diese ab;
- koordinieren die Interessen der Kundschaft und begleiten Kundinnen und Kunden von der Projektplanung bis zur Realisierung;
- analysieren für die Einrichtungs- und Möbelbranche relevanten Trends und Entwicklungen;
- planen und gestalten das gesamte Einrichtungssortiment von Möbeln, Bettwaren, Teppichen, Heimtextilien, Beleuchtungsobjekte und anderen Einrichtungsobjekten im Rahmen des betrieblichen Marketingkonzepts;
- planen und unterstützen Massnahmen zur Verkaufsförderung und Kundenkommunikation und setzen diese um;
- erstellen projektbezogene Budgets, führen Nachkalkulationen durch und berechnen projektbezogene Deckungsbeiträge.

## **Berufsausübung**

Einrichtungsplanerinnen und Einrichtungsplaner arbeiten in sehr unterschiedlichen Unternehmen,  
wie zum Beispiel:

- in Einrichtungsfachgeschäften und Möbelhandelsfirmen;
- im Möbelimport- und Grosshandel;
- im Innendekorationsbetrieb;
- in der Kundenbetreuung und Projektleitung eines Innenausbau- oder Schreinereibetriebs;
- im Aussendienst von Handelsfirmen der Einrichtungs- und Möbelbranche;
- als Unterstützung der Bauherrschaft in Planungs- und Architekturbüros sowie Immobilienunternehmen;
- oder selbstständig erwerbend in den Bereichen Innenarchitektur, Planung und Raumgestaltung.

Sie sind in der Lage, ihre berufliche Tätigkeit in einem kreativen Umfeld auszuüben und dabei ökonomisch wie auch ökologisch nachhaltige Einrichtungslösungen zu konzipieren und umzusetzen.

Einrichtungsplanerinnen und Einrichtungsplaner zeichnen sich durch kompetentes Auftreten, Kundenorientierung, Kreativität, lösungsorientierter Vorgehensweise und Flexibilität aus. Sie sind vor allem in der Beratung, Gestaltung, Planung und Organisation von Einrichtungsprojekten unterschiedlicher Grösse und Dauer tätig. Kleinere Projekte bearbeiten sie selbstständig während sie grössere Projekte mit internen und externen Fachleuten planen, koordinieren und umsetzen.

## **Beitrag des Berufs an Gesellschaft, Wirtschaft, Natur und Kultur**

Mit der Entwicklung und Realisierung von Einrichtungslösungen für Privatpersonen und Unternehmen leisten Einrichtungsplanerinnen und Einrichtungsplaner und die Firmen, in welchen sie arbeiten, einen wichtigen Beitrag zur schweizerischen Volkswirtschaft.

Sie ermöglichen eine attraktive und zweckmässige Gestaltung von Wohn- und Geschäftsräumen und sorgen so für eine bessere Lebens- und Arbeitsqualität.

Einrichtungsplanerinnen und Einrichtungsplaner achten bei der Realisierung von Einrichtungslösungen für Privatpersonen und Unternehmen auf nachhaltige Materialien und Produkte.

Sie berücksichtigen auch ökologische Aspekte beim Recycling von Wertstoffen und der Entsorgung von Reststoffen. Dazu gehören auch die Materialrückgewinnung und -verarbeitung bei der Renovation von bestehenden Liegenschaften.